Stadt Leipzig

RV

Antrag Nr. V/A 443 vom 4.7.2013

☐ Neufassung vom

zur Aufnahme in die Tagesordnung der Ratsversammlung am 10.7.2013

Die Aufnahme des Antrages wird
☐ bestätigt
☐ nicht bestätigt
☐ zurückgezogen

Verweisungsvorschlag

Fachausschuss
Kultur

Ortschaftsrat

Stadtbezirksbeirat

Eingereicht von

DIE LINKE.
Fraktion im Stadtrat zu Leipzig

Unterschrift

Neue „Fachförderrichtlinie Kultur“

Beschlussvorschlag

Die Ratsversammlung beschließt:

1. Das Dezernat Kultur legt bis zum 31. Januar 2014 eine grundlegend überarbeitete "Richtlinie der Stadt Leipzig über die Förderung freier kultureller und künstlerischer Projekte" vor.
2. In diese neue Richtlinie gehen folgende Zuarbeiten ein:
   a. das Eckpunktepapier der Mitglieder des Fachausschusses Kultur vom Mai 2010
   b. die Vorschläge der einzelnen Spartenvertretungen der Initiative "Leipzig plus Kultur"
   c. die Ergebnisse der Workshops zur Novellierung der Fachförderrichtlinie mit den Vertretern der Initiative "Leipzig plus Kultur" sowie den Mitgliedern des Fachausschusses Kultur aus dem Jahr 2011
3. Im Vorfeld der Beschlussfassung ist ein Mitwirkungsprozess zu initiieren, in dem die gewählten Spartenvertreter der Initiative "Leipzig plus Kultur" um schriftliche Stellungnahmen gebeten werden sowie eine gemeinsame Beratung von Kulturdezernent, Kulturamt, Fachausschuss Kultur und den o. g. Spartenvertretern (Runder Tisch Kultur) stattfindet, deren Ergebnisse in den Beschlussvorschlag aufgenommen werden können. Dazu ist der Entwurf im IV. Quartal 2013 öffentlich zu machen.
4. Ergibt sich auf der Basis des Entwurfs der neuen Fachförderrichtlinie die Notwendigkeit, die Rahmenrichtlinie zu ändern, so ist das bei der durch die Verwaltung beabsichtigten Überarbeitung der Rahmenrichtlinie zu berücksichtigen.

Begründung:

Die derzeit gültige Fachförderrichtlinie lässt eine zielgerichtete Kulturförderung nur in unzureichendem Maße zu, die Förderinstrumente sind mit Institutioneller Förderung und Projektförderung unterkomplex und werden dem differenzierten Angebot der Freien Szene nicht länger gerecht. Seit 2008 liegen dem Kulturamt Vorschläge der einzelnen Sparten der Initiative "Leipzig plus Kultur" zur Novellierung der Fachförderrichtlinie vor. Die Mitglieder des Fachausschusses Kultur, der seit 2009 in neuer Zusammensetzung tagt, fordern ihrerseits seit 2010 eine grundlegende Überarbeitung der Fachförderrichtlinie. Seit Mai 2010 liegt dem Kulturamt ein Eckpunktepapier von Mitgliedern des Fachausschusses vor, das Vorschläge für eine Novellierung unterbreitet. Im Jahr 2011 initiierte das Kulturamt einen mehrstufigen Workshop. Während der Workshop mit den Spartenvertretern konstruktiv verlief und mit konkreten Ergebnissen schloss, endete der Workshop im Fachausschuss Kultur ohne Ergebnis. Gleichwohl wurden in diesem Rahmen konkrete Anforderungen an eine neue Fachförderrichtlinie durch die Mitglieder formuliert, die schriftlich fixiert wurden.
Seit Sommer 2012 kündigt das Kulturamt die Vorlage einer überarbeiteten Fachförderrichtlinie an, konnte diese aber bislang nicht vorlegen.

Aktuell wird auf die zu überarbeitende Rahmenrichtlinie der Stadt Leipzig verwiesen. Letztere ist nach Angaben der Verwaltung im IV. Quartal 2013 zu erwarten, so dass im Januar 2014 eine grundlegend überarbeitete Fachförderrichtlinie als Beschlussvorschlag vorgelegt werden kann. Der im Beschlusspunkt 3.) benannte Beteiligungsprozess sollte jedoch bereits im IV. Quartal 2013 beginnen, so dass eine Beschlussfassung im I. Quartal 2014 ermöglicht wird. So ist darüber hinaus gewährleistet, dass notwendige Änderungen der Rahmenrichtlinie bei der Neufassung berücksichtigt werden können.